

Termine Oktober 2018

jeden Di., 14-16 Uhr

„Sozialberatung“

Hans Junge, Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Str. 60A

**montags - donnerstags,
von 15-17 Uhr**

**„Hilfestellung bei ALGII und
Bewerbungen“**

Stadtteilladen Nord, Neustadtring 16A

mittw. und donnerstags, 17 Uhr

„Hausaufgabenhilfe“

Stadtteilladen Nord, Neustadtring 16A

Fr., 19. Oktober, 19 Uhr

**„Herzlichen Glückwunsch - Der
böse Geburtstagskalender“**

Die KrimiWerkstatt Braunschweig
präsentiert Kurzkrimis. Eintritt frei
AntiRost e.V., Kramerstraße 18

So., 21. Oktober, ab 11.30 Uhr

„Oktoberfest im Alt-Petritor“

Der Siedlerverein Alt-Petritor in der
Gaststätte „Mahlzeit“, Kälberwiese
13a, Info Seite 4

So., 21. Oktober, 14-17 Uhr

„Tag der offenen Tür“

in der Flohkiste Kindergruppe e.V.,
Cyriaksring 55, Seite 5

So., 21. Oktober, 14-16 Uhr

„Frauenkleiderbörse“,

Mütterzentrum/MehrGenerationen-
Haus, Hugo-Luther-Str. 60a

**Redaktions- und Anzeigen-
schluss für die November-
Ausgabe der NWP ist Do.,
der 18.10.2018. Sie erscheint
und wird verteilt ab Mi., dem
31.10.2018**

**Online-Ausgabe: [http://
westring-bs.online/
die-neue-westpost](http://westring-bs.online/die-neue-westpost)**



Foto: Werner Flügel

Anzeige



WASCHALON
Wäsche frisch
erfrischend saubere Wäsche

Öffnungszeiten:
täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr. · BS
www.waschefrisch.de

Anzeige



BUZBAĞ
Anatolische Spezialitäten
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten: Di - Sa 17 - 23 Uhr
So 12 - 22 Uhr
Mo Ruhetag

Telefon (0531) 8 85 35 19
Cyriaksring 31 (Ecke HBK), 38118 Braunschweig



**Biergarten
Partyservice**

AWO SCHÜLERGRUPPENARBEIT – Schloßstr.8 – 38100 Braunschweig

**WIR HABEN
FREIE PLÄTZE
IN UNSERER
AWO SCHÜLERGRUPPE WESTSTADT**



Wir bieten professionelle schulische Hilfe und Unterstützung jeglicher Art sowie Freizeitaktivitäten in einer Gruppe mit bis zu maximal 15 Kindern und Jugendlichen an. 3 pädagogische erfahrene Betreuerinnen und Betreuer stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Gruppentag mit Rat und Tat zur Verfügung. Die Gruppe findet jeweils am

**Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
in der AWO Begegnungsstätte
Lichtenberger Str.24**

(nur während der Schulzeiten – in den Ferien ist Pause) statt.

Teilnahme ist kostenlos – Die Anmeldung muss allerdings über den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie (Jugendamt) erfolgen!

Für Fragen oder Informationen stehen wir gerne zur Verfügung!

Bitte telefonisch oder per Mail melden!!!

Träger: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Braunschweig e.V.
Ansprechpartner: Jörg Elmenthaler

0531/ **88989 – 16**
J.Elmenthaler@awo-kv-bs.de

Infos auch immer auf unserer Homepage: www.awo-sga.de

Der **Sozialdienst kath. Frauen (SkF)** veranstaltet in Kooperation mit den Maltesern einen Infoabend zu dem Thema



**ERSTE HILFE BEI
KINDERNOTFÄLLEN**



**am Donnerstag, 18. Oktober 2018,
17-21 Uhr,
Gemeinderäume St. Joseph,
Goslarsche Str. 7
Unkostenbeitrag 7 Euro**

Die Veranstaltung informiert über folgende Inhalte:

- Unfälle vermeiden/ sicherer Haushalt
- Atemwegserkrankungen/ "Ersticken"/ Verschlucken
- Fieber/ Fieberkrampf
- Verbrennungen/ Verbrühungen
- Stürze/ Schnitte/ Wunden
- Bewusstlosigkeit, stabile Seitenlage
- Herz-Lungen-Wiederbelebung

Da die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt ist, wird um **rechtzeitige verbindliche Anmeldung** gebeten bei Dipl.-Psych. Andrea Nimmerrichter-Morscheck unter **Tel. 38008-37 oder 0170/5982042** oder per eMail unter andrea.nimmerrichter@freenet.de

Nachbarschaftshilfen im westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfebedürftige Menschen, Information und Beratung

Nachbarschaftshilfe Nord-West

für den nördlichen Teil des westlichen Ringgebietes und Ölper:

Petra Karls

Triftweg 73

38118 Braunschweig

Tel.: 0531/ 2 56 57-50

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Mo. u. Mi. 9.00 – 12.00 Uhr Petra.karls@ambet.de



Nachbarschaftshilfe Frankfurter Straße

für den südlichen Teil des westlichen Ringgebietes und die Gartenstadt und Rüningen:

Regina Steigemann

Frankfurter Str. 18

38122 Braunschweig

Tel.: 0531/ 89 18 83



Kreisverband Braunschweig e. V.

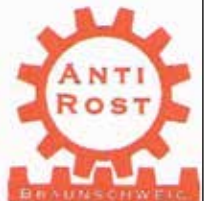
Di. u. Do. 9.00 – 12.00 Uhr
r.steigemann@awo-kv-bs.de

Ihr Anzeigenberater

Siegfried Mickley

siegfried.mickley@web.de

**Senioren
helfen
Senioren
(S – h – S)**



Wir sind ehrenamtlich tätige AntiRostler die schnell und unkompliziert im westlichen Ringgebiet **Kleinstreparaturen** gegen eine Aufwandsentschädigung von 5,00 € zzgl. Materialkosten ausführen.

Sie erreichen uns Di. und Do. von 10 bis 12 persönlich oder am Telefon. Außerhalb dieser Zeiten können Sie eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Bitte nennen Sie dabei Ihre Telefonnummer, wir rufen zurück.

AntiRost Braunschweig e.V.
Kramerstrasse 9a, 38122
Braunschweig
Telefon: 0531/88 53 148

»Herzlichen Glückwunsch! - Der böse Geburtstagskalender«

Zum Auftakt des Braunschweiger Krimifestivals präsentiert die KrimiWerkstatt Braunschweig Kurzkrimis aus ihrer neuesten Staffel!

Fr, 19. Oktober 2018, 19 Uhr
AntiRost e.V., Kramerstraße 9a, 38122
Braunschweig
Eintritt frei

Jedes Jahr Geburtstage von Familienangehörigen, Verwandten, Freunden, Kollegen und dazu noch das ein oder andere Jubiläum - wer hat da nicht schon mal einen Termin vergessen? Abhilfe schafft hier ein immerwährender Geburtstagskalender, aber die sind meist ziemlich dröge. Deshalb haben die Schreibtischtäterinnen und -täter

der KrimiWerkstatt Braunschweig mal wieder die Spitze gespitzt und ihre Sinne geschärft, um hemmungslos den bösen Teil der menschlichen Psyche zu erforschen.

Da wird ein Geburtstagskind zum Voyer, während das andere eine Karriere als Serienmörder beginnt. Da bekommt

eine Frau genau das Gegenteil von dem was sie sich gewünscht hat, eine andere dreht den Spieß einfach um, und ein Mann bekommt genau das geschenkt was er vielleicht schon lange verdient. »Herzlichen Glückwunsch!« sagt die KrimiWerkstatt Braunschweig.

Text/Foto: Hardy Crueger



Die KrimiWerkstatt Staffel 9

Offener Bücherschrank im Stadtteilladen Neustadtring 16a

Am 18. August war es soweit: Bezirksbürgermeisterin Anette Johannes eröffnete einen weiteren Offenen Bücherschrank im Westlichen Ringgebiet. Gegenüber vom Amalienplatz, an der verkehrsreichen Kreuzung von Celler Str. und Neustadtring gelegen, liegt der Stadtteilladen mit seinem neuen Angebot für die Bewohner des Quartiers. Jeder Stadtteilbewohner kann während der Öffnungszeiten des Stadtteilladens einzelne Bücher entnehmen und diese zum Lesen mitnehmen; ob man sie zurückbringt, behält, tauscht oder nicht, entscheidet jeder Nutzer selbst. Die Patenschaft für die Betreuung des Offenen Bücherschranks, dessen Einrichtung mit Mitteln des Bezirksrats Westliches Ringgebiet gefördert wurde, hat der Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V. übernommen. **Öffnungszeiten: montags – freitags 15 bis 17 Uhr**



Anzeige

Partyservice 38.de

Hansestr. 74 / 38 112 Braunschweig

... mit immer wieder erstklassigen Ideen für Ihre Feste und Partys

Spanferkel, warme Braten, kalte Platten, exklusive Buffets usw.

Sie feiern entspannt und wir machen Ihre Feier zu einem Genuss

Rufen Sie, an wir beraten Sie gern

Tel.: 0531 / 61 84 74 14



facebook

Oktoberfest im Alt-Petritor

Kommt der Oktober, kommt auch das Oktoberfest! So ist es jedenfalls jeden Oktober beim Siedlerverein Alt-Petritor in der Gaststätte „Mahlzeit“, Kälberwiese 13a.

In diesem Jahr geht es am Sonntag, dem 21. Oktober um 11.30 Uhr los mit bayrisch geprägter Live-Musik vom Duo „Mona und Lisa“ und dem Buffet mit reichlich Oktoberfest-Schmankekn. So kann man sich mit Weißwürstln, Haxen mit Kraut und Knödeln einen Teller zurechtmachen, der nicht anders aussieht wie der im entfernten München. Natürlich kann jede/jeder sooft ans Buffet, bis sie/er richtig schön satt ist.

Unser Bild zeigt die Festgemeinde 2017 in der weiß-blau geschmückten „Mahlzeit“ mit „Mona und Lisa“ und dem zünftigen Siedlervereins-Vorsitzenden Wolfgang Heine in der Mitte.

Karten zu 17,- € beim Mahlzeit-Wirt Alexander Blume, Tel.: 577713.



Stadtteilladen Neustadtring 16a

Oktober 2018

montags - freitags

15:00 bis 17:00 Hilfestellung bei ALGII und Bewerbungen

montags - freitags

Hausaufgabenhilfe nach telefonischer Absprache

Tun Sie Gutes- bringen Sie ihre Fähigkeiten ein und arbeiten ehrenamtlich bei uns mit.

Tel. 0531-1218999

Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V.

Anzeige



GBG BESTATTUNGEN

Wünsche erfüllen

für einen besonderen Abschied

Ruhfäutchenplatz 3 | Triftweg 18 / 19

www.gbg-braunschweig.de

Tag und Nacht für Sie da
0531 / 600 33



Tag der offenen Tür
in der Flohkiste Kindergruppe e.V.
Cyriaksring 55a

Sonntag, 21. Oktober 2018
14.00 - 17.00 Uhr

Interessierte Familien haben die Möglichkeit, sich über die Elterninitiative zu informieren und die neuen Räumlichkeiten kennen zu lernen. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Stand 09/2015

FLOHKISTE

Flohkiste e.V.
www.flohkiste-kindergruppe.de + E-Mail: info@flohkiste-kindergruppe.de

Offene Ohren gesucht!

Ausbildung zur Telefonberatung
beim Deutschen Kinderschutzbund
Braunschweig



Für alle, die Lust haben, sich ehrenamtlich zu engagieren, einfühlsam sind und lernen wollen, Menschen aus verschiedensten Lebenslagen zu unterstützen, bietet der DKSB eine Ausbildung zur Telefonberatung für das Kinder- und Jugendtelefon, sowie Elterntelefon (der Nummer gegen Kummer) an.

In der Ausbildung erwerben die Teilnehmenden alle nötigen Kenntnisse zur hilfreichen Beratung am Telefon. Neben Theorie, Methode und Praxis der Beratung, gehören auch die Selbstreflexion und -erfahrung zu den Ausbildungsschwerpunkten.

Alle Interessenten können sich per Mail zum Infoabend am 18.10.2018 anmelden unter: info@dksb-bs.de

Am 3. November 2018 ab 12 Uhr findet in der
St. Martinikirche am Altstadtmarkt ein

KUNST- UND KREATIVMARKT

statt.

Bereits zum fünften Mal in Folge veranstaltet der Frauenhaus-Förderverein der AWO diesen Markt. Angeboten werden u.a. Ledersachen und Taschen, Schönes aus Papier, Sachen aus Filz, Schmuck, Keramik, Seifen und viele andere schöne Dinge, 20% des Erlöses gehen an den Frauenhaus-Förderverein. Mit den Mitteln versuchen wir den vorübergehend im Frauenhaus wohnenden Kindern kleine Geschenke zu machen, Theater und andere kulturelle Vorstellungen zu ermöglichen, damit sie wieder etwas Freude und Abwechslung nach oftmals unschönen Erlebnissen haben.

Darüberhinaus gibt es bis 16.30 Uhr Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch ...

FRIEDENSZENTRUM e.V.

Goslarsche Str. 93
38118 Braunschweig

Unsere Veranstaltungen:

Donnerstag, 18.10.18, 19 h,
Alte Waage:

Vortrag und Diskussion
Prof. Werner Ruf:

**„Die Grenzen Europas und die
Flüchtlingspolitik“**

Veranstalter: Friedenszentrum
Braunschweig e.V.

**Montag, 22.10.18, 19.30 h, Kultur-
zentrum Brunsviga, Karlstr.35:**

Die Berliner Compagnie:
Die Sehnsucht nach dem Frühling.
*Theaterstück über eine syrische
Familie*

Was im März 2011 als friedlicher Protest gegen eine repressive Diktatur begann, wurde zum blutigsten Konflikt unserer Gegenwart. Der Krieg in Syrien hat bisher fast eine halbe Million Todesopfer gefordert, 13 Millionen sind auf humanitäre Hilfe angewiesen, die Lebenserwartung ist um 20 Jahre gesunken, 11 Millionen wurden in die Flucht getrieben.

Die meisten der Geflüchteten fanden im Land selbst oder in den Nachbarländern Aufnahme, Hunderttausende gelangten nach Deutschland. Hier wurden sie von den einen mit Empathie und großem Engagement aufgenommen, von anderen mit Ablehnung, Hass oder gar mit tätlichen Angriffen.

Wir packen das heiße Eisen an; denn Deutschland ist politisch und militärisch in den Konflikt involviert: ein Stück über die Ursachen der Flucht aus Syrien. Der Konflikt erscheint wie ein gordischer Knoten. Zu viele Interessen zerren an dem Land, allzu widersprüchlich sind die Nachrichten, die wir erhalten.

Veranstalter: Friedensbündnis und
Friedenszentrum Braunschweig e.V.

**Mittwoch, 31.10.18, 19 h, Filmthea-
ter Universum, Neue Str. 8,
Braunschweig:**

Film „Der Untertan“ von Wolfgang
Staudte

Anschließende Diskussion im Café
„Abspann“

Veranstalter: Friedenszentrum
Braunschweig e.V.

Unglück 1897 auf der Frankfurter Straße

In höchster Lebensgefahr schwebte gestern Mittag auf der Frankfurter Straße ein dort bei der Canalisation beschäftigter Arbeiter. Höchst ermüdet hatte derselbe sich zum schlafen in den Canal gelegt und schließlich auch nicht bemerkt, daß die Mittagspause vorüber war. Seine Arbeitsgenossen begannen nun ahnungslos Erdreich in den Canal zu schaufeln und den Mann l e b e n d i g zu begraben. Erst als nur noch die Stiefelspitzen des schlafenden Mannes aus dem Erdreich hervorlugten, wurde wie der Braunschweiger Volksfreund (Tageszeitung) schreibt, das Vorhandensein dessen bemerkt, und seine schleunige Befreiung bewerkstelligt. Da der so seltsam

Begrabene= schon vollständig blaue Farbe angenommen hatte, so hätte es nur noch einiger Augenblicke bedurft, um den Mann auf ewig verschwinden zu lassen. Der Verunglückte wurde, nachdem er ins Leben zurückgerufen war, nach seiner Wohnung geschafft. *Anmerkung:* Ab 1895 begannen die Arbeiten des Straßen- und Kanalbaus vom Wilhelmitor-Okerbrücke bis zur Bergfeldstraße. Die Frankfurter Straße wurde bepflastert, sowie die Fußwege mit Platten belegt und zwei Gaslaternen aufgestellt. Foto ist nicht mit dem Text identisch!

Klaus Hoffmann
Heimatspflieger



Tag des offenen Denkmals am 9. September

Ein Tag mit Bilderbuchwetter ... alle, die sich auf den Tag des offenen Denkmals in St. Michaelis vorbereitet hatten, kamen am Morgen ohne große Erwartungen in die Kirche – wer würde sich schon an so einem angenehmen, sonnigen Sonntag für alte Steine und Kirchengeschichte interessieren ...



Aber – weit gefehlt, etwa 200 Interessierte hatten sich auf den Weg gemacht und konnten sich von der Kir-

che für die Armen und Reisenden, von Heinrich dem Löwen, zu dessen Zeit diese Kirche schon in Braunschweig stand, von Thomas Müntzer, der hier einmal eine Predigtstätte innehatte, von erstaunlichen Glasfenstern und deren Geschichten berichten lassen... ein Dank allen Mitwirkenden und besonders Heimatspflieger Klaus Hoffmann, der die Kirche als Ort für diesen Tag vorgeschlagen und viel Zeit in die Vorbereitung investiert hat.

... und wer neben Geschichten über die Kirche noch mehr sehen und hören wollte, konnte mit André Uhlig einen Aufstieg zur Turmuhr machen. Vom Turm der Michaeliskirche gab es zwar keinen so einen beeindruckenden Rundumblick wie z.B. von St. Andreas ... aber dafür konnte eine alte, noch in Betrieb befindliche, mechanische Turmuhr der Fa. Weule aus Bockenem besichtigt werden. Die Uhr

ist zwar schon etwa 180 Jahre alt aber dank guter Pflege und regelmäßiger Wartung gibt sie noch heute in der Gegend um die Michaeliskirche allen bekannt, was die Stunde geschlagen hat.

Ulli Böß



Neue Westpost Impressum

Herausgeber: Verein zur Herausgabe der Zeitung „Neue Westpost“
c/o plankontor GmbH, Hugo-Luther-Str.
60A, 38118 Braunschweig,
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60

E-Mail: info@neue-westpost.de
Redaktion: Siegfried Mickley, Ulrike Lopau, plankontor Stadt und Gesellschaft
(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
Layout/Datenerstellung:

Werner Flügel
Druck: oeding print GmbH, Braunschweig
Auflage: 12.000, Erscheint: 11x im Jahr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2009.

Neues aus der „Sozialen Stadt“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

plankontor jetzt auch auf facebook:

<https://www.facebook.com/Stadtteilbüro-plankontor-Westliches-Ringgebiet-Braunschweig-1858665967485639/>

Nächste Sitzung des Sanierungsbeirates:

Do., 18. Oktober 18:30 im Quartierszentrum Hugo- Luther- Str. 60 a. Zu Beginn der Sitzung ist eine Bürgerfragestunde vorgesehen.

Was war? Was ist?

Der **Verfügungsfonds** Westliches Ringgebiet wurde dieses Jahr aufgestockt. **Für 2018 ist noch Geld vorhanden!** Das ist die Chance für alle, die für den Stadtteil oder mit dem Stadtteil etwas auf die Beine stellen wollen.

Da größere Anträge - über 500 Euro - durch den Sanierungsbeirat bewilligt werden, müssen diese bis Anfang November gestellt sein. **Alle Fragen zu Verfügungsfonds und Anträgen beantwortet das Stadtteilbüro** (stadtteilbuero@plankontor-bs.de, 0531 280 15 73, Hugo-Luther-Str. 60a).



Am Westbahnhof scheinen sie sich die **Igel** wohlfühlen. Sie sind recht flink auf ihren kurzen Beinen. Leider mussten schon mehrfach Igel aus der **Eisenbahn-Drehscheibe** gerettet werden. Ohne Hilfe kommen sie dort nicht wieder heraus. Deshalb:

Helft / helfen Sie bitte den Igel wieder hoch, wenn diese unten sitzen!

(Wir arbeiten an einer schnellen Lösung - Treppchen, Rampe etc.)



Was kommt?

Neues aus dem Stadtteil:

In der Jahnstraße 8a gibt es im Erdgeschoss eine Künstleretage. Die Künstlerkollektive, welche zunächst für 2 Jahre dort arbeiten werden sind:

Die3, Kunstkoffer & bskunst.de.

Die ersten Verträge mit der BBG sind unterschrieben und bald wird es wieder lebendig in der Jahnstr. 8a.

bskunst.de ist eine bereits aktive & alternative Künstler*innengruppe, welche sich erstmalig in der Jahnstraße etabliert. Geplant ist eine **„Offene Galerie-Werkstatt“** mit Ausstellungsfläche für Kreative. In den Räumen können auch Lesungen & kleine Konzerte stattfinden. Die Öffnungszeiten werden denen von **Die3** und **Kunstkoffer** entsprechen.



Ab November 2018 bieten die **Kunstkoffer** folgende Workshops in der Jahnstr. 8a an:

Druckwerkstatt für Kinder & Jugendliche

Donnerstags von 16-18 Uhr
01.11.-20.12.2018 und 10.01.-31.01.2019

Werkstatt für Kinder, Jugendliche & Erwachsene mit wechselnden Themen

Mittwochs von 16-18 Uhr
07.11.-19.12.2018

Feuerwerkstatt für Kinder & Jugendliche

Freitags von 16-18 Uhr

09.11.-21.12.2018

Anmeldung bitte bis zum 15.10.2018 unter: werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de

Die anderen beiden Künstlerkollektive werden in den nächsten Ausgaben vorgestellt.

Wir danken der Stadt Braunschweig, FD Stadtplanung + Sozialreferat sowie der BBG für ihr Engagement.

*Jarste Holzrichter, Marion Tempel
plankontor Stadt & Gesellschaft*

Neue Westpost in Zahlen

11mal im Jahr erscheint die Neue Westpost mit einer Auflage von 12.000 Exemplaren, das sind 132.000 Hefte pro Jahr.



10 Hefte wiegen zusammen 420 g, 1.000 Hefte also 42 kg, 12.000 Hefte die städtische Zahl von 504 kg, also ungefähr eine halbe Tonne.

Ein Heft ist geschlossen 21 cm breit, 12.000 Hefte ergeben nebeneinander gelegt 252.000 cm, das sind 2,52 km. In einem Jahr also 27,72 km.

Sommerfest im „Garten ohne Grenzen“ am 18.08.2018

Das 3. Sommerfest im Garten ohne Grenzen für Senioren aus aller Welt war eine gut besuchte Veranstaltung mit einem bunten Programm für Junge & Junggebliebene. Die Gartennutzer*innen feierten den ausklingenden Sommer im Garten – in diesem Jahr gemeinsam mit dem Kulturschaufenster LIVE im Westen!



sowie dem Projekt LehmBauStelle am Westbahnhof.

Bei Sonne und Musik des Akustik-Duo Jo Jay mit ihrem swingin Jazz, selbstgemixten alkoholfreien Cocktails und internationalen Spezialitäten kamen Besucher und interessierte Gartenfreunde miteinander ins Gespräch und wurden von der

Tribal-Style Tanzgruppe Myosotis und der Mädchenbauchtanz-Gruppe Eda gut unterhalten.

Auch für die Kleinen war etwas geboten: sie hatten Spaß beim Haare-Flechten, beim Kinder-Tattoo oder Tanz mit dem Hula Hoop. Die Teilnehmer*innen des Projektes freuten sich über das Interesse der Gäste und



Besucher aus dem Stadtviertel an dem Projekt des Gemeinschaftsgartens und werden auch im nächsten Jahr wieder gern dabei sein!

*Bettina Eiben
Projekt-Koordinatorin
„Garten ohne Grenzen“
Fotos: Yesim Cil*

Kulturschaufenster „Live im Westen“ Nr. 10

Das Kulturschaufenster „Live im Westen“ fand am Samstag, den 18.08.18 zum zehnten Mal in Folge statt und zum vierten Mal am Skatepark Westbahnhof. Kinderaktionen,



Performance sowie musikalische Darbietungen von leise bis laut, von Jazz über Tanzperformance, bis zu

rockigen Klängen, vegane und nicht vegane Speisen sowie Getränke zu fairen Preisen machten den Skatepark am Westbahnhof auch dieses Jahr wieder zu einem bunten Kultur-spielplatz für Jung und Alt.

Die Planung und Organisation übernahm auch dieses Jahr der gemeinnützige Kufa e.V.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Gästen, unseren Mitarbeitern, den zahlreichen Unterstützern und den Künstlern! Klasse Veranstaltung! Das nächste Kulturschaufenster findet

voraussichtlich am 17.08.2019 am Skatepark Westbahnhof statt! Das „Live im Westen“ Festival hat



in 10 Jahren über 180 Acts aus den Bereichen Tanz, Performance und Musik eine Bühne geboten. Dazu kommen dann noch jede Menge Bildender Künstler (Rundgang 2009, NeunRaumKunst, Kunstverein Jahnstraße, Hugo45 etc.), Literaten und die zahlreichen Projekte, die das Kulturschaufenster mitgestaltet haben!

*Markus Wiener
Fotos: Oliver Ding*

Soziokulturelles Zentrum am Westbahnhof „wächst und gedeiht“

Die westand GmbH baut am Westbahnhof 13 ein neues Kulturzentrum mit 3200 qm Fläche. Auf den Fotos (KufA Archiv September 18) ist deutlich ersichtlich, dass der Bau gut voran geht. Das neue Veranstaltungszentrum „wächst und gedeiht“ sozusagen!

Die Stadt Braunschweig hat davon 1500 qm für



das Soziokulturelle Zentrum angemietet, das dann später vom KufA e.V.- Kultur für Alle Braunschweig bespielt wird. Die Eröffnung ist für Sommer 2019 geplant.

Markus WienerFoto: KufA
Archiv

Das neue Teilhabegesetz im Praxistest: Bundesminister Hubertus Heil berät sich mit Praktikern vor Ort im Braunschweiger MehrGenerationenHaus

Geht es nach dem Willen von Hubertus Heil, Bundesarbeitsminister und Vorsitzender des SPD-Bezirks Braunschweig, dann wird sich die Perspektive der noch etwa 500.000 Langzeitarbeitslosen in Deutschland ab dem 1. Januar 2019 grundlegend verbessern: „Wir bringen derzeit ein neues Gesetz zur sozialen Teilhabe in das Kabinett ein. Ein Themenfeld, in dem in der Vergangenheit viel probiert wurde – und das wir jetzt grundlegend angehen wollen“, so Heil, der dafür insbesondere die Meinung der Praktiker vor Ort miteinbeziehen möchte. So wie am Mittwoch, 29. August beim MehrGenerationenhaus und Mütterzentrum in der Hugo-Luther-Straße in Braunschweig.

„Man muss auch dahin gehen, wo die Sorgen des Alltags täglich spürbar sind“, hatte Heil im Vorfeld des Besuchs angekündigt. Und so ließ er sich, gemeinsam mit den Landtagsabgeordneten Dr. Christos Pantazis und Annette Schütze, nicht nur die Räumlichkeiten des Hauses zeigen, sondern diskutierte anschließend noch fast eine Stunde mit Mitarbeitern und Ehrenamtlichen – quasi ein Praxistest für das neue Gesetz, das insgesamt rund vier Milliarden Euro schwer sein soll. „Menschen, die lange keine Arbeit hatten, haben oft mehr Probleme, als einfach nur einen Job zu finden“, erklärte Heil.



Hubertus Heil (Archivfoto)

Das neue Gesetz solle folglich nicht nur auf kurzfristige Projekte für die Betroffenen setzen, sondern als langfristige Maßnahme mit begleitetem Coaching dafür sorgen, die Menschen wieder in sozialversicherungspflichtige Arbeiten zu bringen.

Umgesetzt werden soll das neue Gesetz aber natürlich schlussendlich von Einrichtungen wie dem Mütterzentrum/MehrGenerationenhaus.

Monika Döhrmann, Geschäftsführerin des Mütterzentrums /MehrGenerationenHouses freute sich, dass mit dem Besuch des Ministers der Kernaufgabe des Hauses entsprochen werden konnte, Begegnung und Gespräch von Menschen unterschiedlicher sozialer Gruppen zu schaffen.

In den sehr persönlichen Schilderungen dreier Betroffener wurde deutlich, wie eine öffentliche Förderung von Beschäftigung in gemeinnützigen Orga-

nisationen Identität stiftet, Menschen aufbaut und sie am sozialen Leben teilhaben lässt. Allerdings ist eine langfristige öffentliche Förderung bestimmter Personengruppen notwendig.

Hier die Statements der Betroffenen:

Sergej G.: Von Kindheit her bin ich gesundheitlich schwerbehindert, habe aber eine abgeschlossene Handwerksausbildung. Die Arbeit, die ich hier gefunden habe, ist für mich alles - wie mein Zuhause.

Kerstin B.: Ich habe durch die Arbeit im Mütterzentrum/MGH als Alleinerziehende eine bessere Lebensqualität mit meinem Sohn und brauche für die Zukunft die Sicherheit, weiterarbeiten zu können.

Siegfried M.: Ich bin 63 und arbeite sehr gerne im Mütterzentrum/MGH im Kinderzimmer oder in der Küche. Das Programm endet für mich zum Jahresende und dann?

Nicht zuletzt drückte der Bundesarbeitsminister auch den Kolleginnen des Stadtteilbüros Frau Tempel und Frau Cil, seine Anerkennung dafür aus, dass im Quartiersmanagement so viele Fäden zusammenlaufen und Angebote gemacht werden, welche den unterschiedlichsten Menschen Beteiligung und damit Teilhabe am Leben ermöglichen.

Text: MehrGenerationenHaus

Ringgleisflohmmarkt und Kulturbühne 2018



Ringgleisflohmmarkt 2018

Am Sonntag, dem 9. September wurde bei strahlendem Sonnenschein wieder preiswerte Ware aus privaten Kellern oder Dachböden an Flohmarktständen feilgeboten. So bunt ist das Ringgleis zwischen Celler Straße, Gartenkamp und der Oker nur bei unserem traditionellen, spätsommerlichen Anwohner-Flohmarkt auf dem Ringgleis. Kommerzielle Händler waren nicht zugelassen. Die Kulturbühne 2018 begleitete die Veranstaltung musikalisch. Die „Danzluie



Danzluie Brunswiek

Brunswiek“ spielten zu Mittelalterlicher Musik auf, das Duo „Huk“ überzeugte vokal und instrumental mit ihren Eigenkompositionen. Das Duo „Wolfsmilch“ mit ihren Didgeridoos entführte die Besucher in die Welt von Natur und Rhythmus.

Auch für kulinarische Verpflegung war am Mehrgenerationenplatz Gartenkamp gesorgt. Der türkische Frauenverein „Elele“ zauberte allerlei orientalische Leckereien und Freunde der Firma Adam sorgten für Bratwurst, Kaffee und Stullen.



Duo HUK



Duo Wolfsmilch

Text/Fotos: Hartmut Kampmann
Förderverein Westliches Ringgebiet
Nord e.V.

Die Jugendabteilung des VfB Rot-Weiß 04 Braunschweig sucht dringend fußballbegeisterte Jungen und Mädchen für seine E-Junioren (Alter 10 bis 11 Jahre).
Ansprechpartner: Karl-Heinz Brennecke (Jugendleiter des VfB Rot-Weiß 04)
Tel.: 0531/3892035
Handy: 0176/31715846

Schadstoffmobil Termine 2018

Alba GmbH, Frankfurter Str. 251:

**ALBA-Wertstoffhof in der
Frankfurter Straße:**

**Mo.: 11.00 Uhr - 20.00 Uhr
Di. - Fr.: 09.00 Uhr - 16.45 Uhr**

Haltestelle Vogelsang/Brunnenweg: von 16 h bis 18 h

Mi., 17. Oktober

Eingesammelt wird unter anderem:

Lack-, Ölfaben, Lösungsmittel, Säuren, Haushalts-, Abflussreiniger, Holz-, Rostschutzmittel, Autobatterien, Energiesparlampen, Desinfektionsmittel, Klebstoffe
An allen Abgabe- und Annahmestellen werden auch Elektroklein-geräte angenommen.

Das Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus bedankt sich ganz herzlich bei der Helmut-Ebbecke-Georgstiftung für die finanzielle Unterstützung in Höhe von 3.500,00 €. Dieses Geld wird für die Projekte „Hausaufgabenbetreuung“, Babygruppen" und „Mittagstisch“ eingesetzt.



Auf dem Bild sind von links nach rechts folgende Personen zu sehen: Monika Döhrmann, Anke Bierbaum Schulte, Dr. Burkhard Budde und Heike Otto von der Helmut-Ebbecke-Georgstiftung, Marita Rindels, Rita Dippel.

Anzeige

„ICH WEISS IMMER,
WO WAS LOS IST.“

TALENT
– DENKEN MEINE FREUNDE ...“



Hol Dir, was sie hat: Die App von Das Örtliche.
Mit Tipps für Bars und Kneipen.



Kostenlos im App Store oder auf
www.dasoertliche.de/apps



Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:
Oeding Info · Erzberg 45 · 38126 Braunschweig

Mittagstisch

4,- €

Oktober 2018

- Mo 01.10. Veggie-Tag: Kartoffeltaschen, Kräuterquark
- Di 02.10. Fisch gebraten, Kartoffeln, Gemüse
- Do 04.10. Minihaxe, Rotkohl, Klöße
- Fr 05.10. Eintopf
- Mo 08.10. Veggie-Tag: Türkisch
- Di 09.10. Fischfilet gebraten, Kartoffeln, Beilagen
- Mi 10.10. Asiatisch
- Do 11.10. Frikadellen, Gemüse und Kartoffeln
- Fr 12.10. Eintopf
- So 14.10. Geschneitztes, Kartoffeln, Salat (6 €)
- Mo 15.10. Veggie-Tag: Gemüseauflauf und Beilage
- Di 16.10. Matjes, Kartoffeln
- Mi 17.10. Asiatisch
- Do 18.10. Rinderbraten, Rosenkohl, Kartoffeln (6 €)
- Fr 19.10. Eintopf
- Mo 22.10. Veggie-Tag: Türkisch
- Di 23.10. Fisch gebraten, Kartoffelsalat
- Mi 24.10. Schweinegulasch, Nudeln, Rotkohl
- Do 25.10. Kohlroulade, Kartoffeln
- Fr 26.10. Eintopf
- So 28.10. Schweineroulade, Klöße, Rotkohl (6 €)
- Mo 29.10. Veggie-Tag: Spinat, Rührei, Kartoffeln
- Di 30.10. Fisch gebraten, Beilagen



Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK Mo – Fr von 9.00 – 11.30 Uhr
 MITTAGSTISCH Mo – Do von 12.30 – 13.30 Uhr, Fr 11.30 – 13.00 Uhr
 KAFFEE UND KUCHEN Mo – Do von 15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e. V. / MehrGenerationenHaus
 Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 - 89 54 50
 info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de
 Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 9 – 18 Uhr, Freitag 9 – 13.30 Uhr



Veranstaltungen

Oktober 2018



- Mo 01.10.2018 09.30 – 11.30 **Internationaler Spielkreis** – Jeden Montag verschiedene Angebote wie Singen, Basteln, Spielen. Neue Interessenten sind herzlich willkommen.
- Mo 01.10.2018 16.00 – 18.00 **Strickcafé** Jeden Montag im Mütterzentrum
- Do 04.10.2018 16.00 – 18.00 **Interkultureller Gesprächskreis** – mit Georg Grätz 18.00 – 20.00 Jeden Donnerstag - Neue Teilnehmer willkommen!
- Mi 10.10.2018 10.00 - 12.00 **Interkultureller Gesprächskreis** – mit Georg Grätz Jeden Mittwoch - Neue Teilnehmer willkommen!
- Mo 15.10.2018 16.00 – 18.00 **Wunschgroßelternstammtisch** – mit Rita Dippel
- Do 18.10.2018 19.00 **Offene Schreibgruppe** Gemeinsam schreiben, neue Ideen entwickeln, eigene Texte in der Gruppe vorstellen. Bettina-Maria Henze (Kosten 2€)
- Fr 19.10.2018 10.00 – 11.30 **Stillcafé**
- So 21.10.2018 14.00 – 16.00 **Frauenkleiderbörse** - Aufbau ab 13.00 Uhr Mit Kuchen und Kaffee (Standgebühr 10 € - bitte anmelden)
- Fr 26.10.2018 19.30 **Ausstellungseröffnung** Sabine Kaluza: „aus-sichten“
- Mo 29.10.2018 10.00 – 11.00 **Gesundheit im Gespräch** – mit Rita Dippel Wirbelsäulenaufrichtung
- Di 30.10.2018 18.00 – 20.00 **Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig** Treffen in der Hugo-Luther-Str. 60A

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus
 Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Telefon 0531 - 89 54 50
 info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de
 Öffnungszeiten allgemein: Mo - Do 9 – 18 Uhr, Fr 9 – 13.30 Uhr
 Öffnungszeiten Secondhand: Mo - Fr 9 – 12 Uhr, Mo - Do 15 – 18 Uhr



Einladung zur wandel.COMMUNITY

mit Vorstellung der Projektidee „Workshop zur klimafreundlichen Ernährung an Schulen“.

Donnerstag, den 18.10.2018

18.00 Uhr, Bürger Beratungszentrum,
 Frankfurter Str. 226, Braunschweig.

Alle wandel.INTERESSIERTEN, die die Zukunft mit gestalten wollen, sind herzlich eingeladen!

Werde Teil der wandel.COMMUNITY!

Du möchtest, dass Braunschweig nachhaltiger wird? Du hast Ideen für menschen- und umweltfreundliche Projekte oder möchtest in bereits bestehende Projekte investieren? Kurzum: du möchtest Teil des Wandels sein? Dann komm zu unseren wandel.COMMUNITY-Treffen!

Jeden 3. Donnerstag im Monat treffen wir uns in lockerer Atmosphäre, lernen uns kennen, tauschen uns aus, besprechen gemeinsam neue Projekte und begleiten bereits bestehende Projektideen bis zu ihrer Umsetzung.

Der Fokus liegt dabei auf Profit-Projekten und Geschäftsideen, mit denen wir wandel.ARBEITSPLÄTZE schaffen können.

Was ist die wandel.SCHMIEDE?

Mehr Miteinander, mehr Gerechtigkeit, mehr Lebensqualität und eine intakte Umwelt: Die wandel.SCHMIEDE ist eine Projekt-Entwicklungsgesellschaft in Bürgerhand. Das heißt, in der wandel.SCHMIEDE werden menschen- und umweltfreundliche Projekte entwickelt und umgesetzt, so dass neue wandel.BÜRGERUNTERNEHMEN entstehen, die Braunschweig nachhaltiger gestalten. Der Gewinn aus diesen Unternehmen fließt in neue Profit-wandel.PROJEKTE, in neue Non-Profit-wandel.PROJEKTE und zurück zu den Bürger-Investoren. So nutzt Du die Macht Deines Geldes und so werden neue wandel.ARBEITSPLÄTZE geschaffen.

Weitere Infos auf: www.r-eka.de

wandel.COMMUNITY Facebook-Gruppe: [wandel.COMMUNITY auf Facebook](#)



DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 - 12 Jahren.



Broitzemer Straße 1
 38118 Braunschweig
 Telefon: 8 37 38 oder 280 19 279

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
 In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
 Andreas Hubrich und Kim Driemel

Erreichbar sind wir mit folgenden Bus- und Straßenbahnlinien:
 Straßenbahn: M3,M5, Bus : M19, M29, 418, 443, 461,422

Feste Aktivitäten in der Woche

- Montag: Werk-Technik AG
- Mittwoch: Koch AG
- Donnerstag: Spiel- und Sport AG
- Freitag: Kinderbücherei



Außerdem können die Kinder im Kindertreff auch...

- spielen
- lesen
- malen
- baden
- toben
- lachen
- forschen
- Musik hören
- und, und, und...
- werken

„WIR WOLLEN KEINEN SPIELRAUM. WIR WOLLEN ÜBERALL SPIELEN.“

Große Wohnung. Kindgerechte Umgebung.
Nette Nachbarn.

... UND WAS WILLST DU?



Entdecke dein Zuhause unter
0800 0531 123 (kostenlos)
oder auf www.nibelungen24.de

Wer mit Kind und Kegel umzieht,
hat oft ganz besondere Ansprüche
an das neue Zuhause. Großzügige
Wohnungen, faire Mieten und jede
Menge Platz zum Spielen und Entfal-
ten gehören daher bei uns zum guten
Ton – eben typisch Nibelungen!

Mehr Infos und aktuelle Angebote
gibt's auf www.nibelungen24.de!



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10 Telefon 0531 30003-0
38106 Braunschweig info@nibelungen24.de

St. Jakobi

Seniorenkreis:

i.d.R. montags 15:00 Uhr

Damenrunde:

i.d.R. jeden 3. Dienstag im Monat 9:30 Uhr

Kreis für Lebensfragen:

2. und 4. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr

Gemeindebüro:

Karin Hopert, Goslarsche Str. 31,
38118 Braunschweig, Tel. 5808070

Mo 15:00 - 17:00 Uhr

Mi und Fr 10 - 12:00 Uhr

jakobi.bs.buero@lk-bs.de

www.jakobi-bs.de

St. Michaelis

Altenkreise:

Gemeindehaus Echternstraße 12

i.d.R. 3. Mittwoch im Monat 15 Uhr

Gemeindehaus Hugo-Luther-Str. 60 A

i.d.R. montags 14 Uhr

Chor: dienstags 20 Uhr

Blockflötenunterricht: nach Absprache Tel. 0531/ 50 80 27

Gemeindebüro:

Elke Wiegand, Eiermarkt 3,

38100 Braunschweig, Tel. 82834

Mo, Die, Do + Fr 9 - 12 Uhr

Mi 15:30 - 18:30 Uhr

michaelis.bs.buero@lk-bs.de

www.st-michaelis-bs.de

Auferstehungskirche

Senioren:

Seniorenchor: montags 17-18 Uhr

Gedächtnistraining: dienstags 10 Uhr

Seniorenkreis der Bürgergemeinschaft:

14-tägig mittwochs 15-17 Uhr

Spielkreis: donnerstags 9 Uhr

Ev. Frauenhilfe: 1. Donnerstag im Monat

Gemeindebüro:

Elke Wiegand, Süntelstraße 1,

38122 Braunschweig, Tel. 2872180

Do 15:30 - 18:30 Uhr

gartenstadt.buero@lk-bs.de

St. Martini

Musik:

Chor an St. Martini: montags 19 Uhr

Braunschweiger Seniorekantorei:

mittwochs 10:30 Uhr

martiniforte; mittwochs 19 Uhr

Bläserlust: donnerstags 10 Uhr

Posaunenchor: donnerstags 19 Uhr

Gemeindebüro:

Elke Wiegand, Eiermarkt 3,

38100 Braunschweig, Tel. 82834

Mo, Die, Do + Fr 9 - 12 Uhr

Mi 15:30 - 18:30 Uhr

martini.bs.buero@lk-bs.de

www.martini-kirche.de

Auferstehungskirche	St. Jakobi	St. Martini	St. Michaelis
<p>Sonntag, 7. Oktober – 11.00 Gottesdienst zum Erntedankfest Pfarrerin Plümke-Meiners</p>	<p>Sonntag, 7. Oktober - 9.30 Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl und Kürbissuppe Pfarrer Hellmers</p>	<p>Sonntag, 7. Oktober – 11.00 Familiengottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Meiners</p>	<p>Sonntag, 7. Oktober - 9.30 Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl und Taufen Pfarrer Berger</p>
	<p>Sonntag, 14. Oktober- 9.30 Gottesdienst mit Kirchcafé Pfarrer Pffingsten</p>	<p>Sonntag, 14. Oktober – 11.00 Gottesdienst Prädikant Dr. Bornhöfer</p>	<p>Freitag, 12. Oktober – 18.00 Abendgottesdienst Pfarrer Berger</p>
	<p>Freitag, 19. Oktober - 15.30 <i>Jung u. Alt gemeinsam ins Wochenende</i> Seniorenresidenz Tuckermannstraße 14 Pfarrer Hellmers</p>	<p>Sonntag, 21. Oktober – 11.00 Gottesdienst Pröpstin Hirschler</p>	<p>Sonntag, 21. Oktober – 9.30 Gottesdienst zur JubiläumsKonfirmation mit Kirchencafé Pfarrer Berger</p>
<p>Sonntag, 28. Oktober - 11.00 Kinderkirche 12:45 Uhr Familiengottesdienst Pfarrerin Plümke-Meiners</p>	<p>Sonntag, 28. Oktober - 9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Hellmers</p>	<p>Sonntag, 28. Oktober - 11 Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst in St. Michaelis</p>	<p>Freitag 26. Oktober – 18.00 Gottesdienst anschl. Imbiss im Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. Pfarrer Berger</p> <p>Sonntag, 28. Oktober – 11.00 Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst mit Chor in St. Michaelis</p>

NEXUS

Frankfurter Str. 253
im Oktober 2018

Der Eintrittspreis wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 6 EUR betragen.

02.10.2018

Party: Burning Beats - die Zweite

Ska bis Stoner, Wave bis Rave....

Ihr vermisst die Partys des Silver Clubs? Ihr seht Euch nach den Feiern wie beim Pleasure Park? Rille Elf kombiniert das Beste aus allen Welten: vom Silver Club einige DJs und vom Pleasure Park den Ort. Und noch viel mehr.

Einlass ab 22 Uhr – Eintritt frei!

Was wir wollen: Leute aller Altersstufen und mit breitem Musikgeschmack treffen aufeinander, um zu quatschen, feiern, tanzen, sich neu zu verknüpfen und am Ende des Abends (oder Beginn des nächsten Tages) glücklich und mit dem Wissen, etwas Besonderes erlebt zu haben, den Saal zu verlassen.

Was wir bieten: Vier Schallplattenunterhalter (mit Laptops), die seit vielen Jahren in Braunschweig und teilweise weit darüber hinaus auf den unterschiedlichsten Veranstaltungen die Menschen bewegt haben. Nicht nur beim Silver Club, auch in der Haifischbar mit dem Fanclub Soundsystem, im B58 mit der Outsider-Party und der Zweiraumparty, im Nexus mit der Indie-Ü30-Party, in der Jugendkirche, in der Zum Schweinebärmann Bar, im Hansa-Kulturclub und kombiniert als Rille Elf beim Tanztee im Tegtmeyer sowie beim Ball im Bierhaus in Harrys Bierhaus. Wir vier decken ein breites, überwiegend alternatives musikalisches Spektrum vieler

Genres und Jahrzehnte ab, mit dem Augenmerk auf Wiedererkennbar- und vor allem Tanzbarkeit.

Wer wir sind: Olli Cyberpagan, Günther Der Doktor, Uwe Fanclub Soundsystem und Matze van Bauseneick. Zusammen bilden wir den Kern der DJ-Gruppe Rille Elf, der noch weitere Auflegende angehören und die nichts weiter vorhat, als dadurch eine schöne Zeit zu haben, dass andere eine schöne Zeit haben, weil ihnen das gefällt, was Rille Elf so anstellt.

Wie der Abend aussieht: Das Nexus – immer ein fantastischer Ort für alternative Tanzveranstaltungen – öffnet um 22 Uhr die Tür. Wer es nicht kennt: Man gelangt durch ein gemütliches Café mit eigener Musikbeschallung den Hauptraum, in dem Sofas, Stehtische und ein Kicker auch die zum Verweilen einladen, die für einen Augenblick nicht tanzen mögen. Der Eintritt ist frei, wir sind es auch.

04.10.2018

Konzert: Elephant Hive

Elephant Hive, das sind Rafael Cohen (Gitarre) und Tom Bollig (Schlagzeug) aus Tel Aviv... Sie machen auf ihrer Europa Tour im Nexus halt.

Das Garagen-Power-Duo verbindet afrikanische Klänge und Rhythmen mit alternativem Indie-Punkrock à la *Deerhoof*, *Queens of the Stone Age*, *Tool* und *Autolux*.



19.10.2018

Konzert: Skassapunka + Die Pyjamas

Skassapunka feiern ihr 10 jähriges Bestehen mit einer europaweiten Tour zu ihrem neuen Album ADELANTE. Die Skapunk Band aus Mailand begeisterte schon letztes Jahr im Mai das Nexus mit ihren schnellen und äußerst tanzbaren Songs. Euch erwartet ein toller Abend mit typisch italienischem Skapunk, charmanten Akzent, äußerst sympathischen Menschen – sonst schaut euch einfach die Bandbeschreibung vom letzten Jahr

23.10.2018

Vortrag: Entfremdung, Kapital, Eigentum – Karl Marx zur Einführung

Vortrag und Diskussion mit Ingo Elbe: Entfremdung und (Lohn-)Arbeit. Eine Einführung in die Ökonomiekritik von Karl Marx. Karl Marx analysiert die bürgerliche Gesellschaft als ein System, in dem alle Menschen den strukturellen Zwängen des Kapitals unterworfen sind. Nicht Entfaltung und Bedürfnisbefriedigung der Menschen, sondern Profitproduktion durch Ausbeutung von Lohnarbeit ist Marx zufolge das objektive, von den Strukturen einer Gesellschaft des Privateigentums und Marktes aufgezwungene Ziel der „Wirtschaft“. In diesem Kontext unterscheidet er zwei Formen von Entfremdung, denen die Menschen im Kapitalismus ausgeliefert sind. Eine allgemeine, die alle Menschen betrifft und auf die Unbeherrschbarkeit der Mechanismen materieller Reproduktion und den allgemeinen Zwang zur wechselseitigen Instrumentalisierung und Selbstinstrumentalisierung der Individuen für einen unmenschlichen Zweck abzielt. Und eine besondere Form der Entfremdung, die vor allem die Lohnabhängigen betrifft. Der Vortrag soll einige Grundzüge der Marx'schen Kapitalismuskritik mit Schwerpunkt auf diesen Formen der Entfremdung vorstellen.

Schuldnerberatung

Im Oktober 2018 findet die offene Sprechzeit im Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus wie folgt, statt, jeweils 9.00 Uhr - 11.00 Uhr:

Mittwoch, 10.10.2018 (entfällt urlaubsbedingt)
Mittwoch, 24.10.2018

Maike Gent
 Schuldnerberatungsstelle
 Deutsches Rotes Kreuz

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
 aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig
 Tel.: 0531/82198
 (zwischen Madamen- und Pippelweg)

Wie eine Großfamilie:

Gesellig.



BBG

Wohnen in Braunschweig

Die Braunschweiger Baugenossenschaft
hat über 21.000 Mitglieder – ein großes Miteinander
der Generationen · www.baugenossenschaft.de